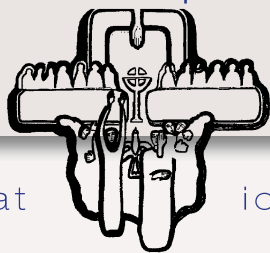


unser pfarrbrief st vitus


www.sanktvitus.at

ich glaube – hier bin ich richtig



ZUKUNFT GESTALTEN

Kritzendorf ist bekannt für seine Vielfalt – wir leben zwischen Stadt und Land und erfreuen uns immer wieder an dieser Vielfalt. Sie bringt aber auch ein breites Spektrum an Meinungen und Erwartungen mit sich. Wir in St. Vitus haben dann oft von unserem Pfarrer eine Wegfindung erwartet. Wir freuen uns, dass wir wieder einen Pfarrer haben, auch wenn St. Vitus für Herrn Reinhard nur einer von seinen fünf Aufgabenbereichen ist.

Nunmehr sind also wir gefordert, die Zukunft vielmehr selber zu gestalten – das erfordert eine funktionierende Gemeinschaft, in der wir uns in gegenseitiger Wertschätzung begegnen und die Meinungsvielfalt als Bereicherung erleben.

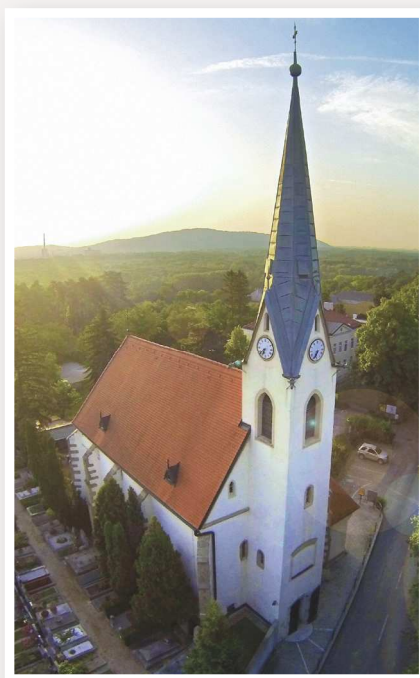
Ich hoffe auf Sie, auf jeden Einzelnen in unserer Gemeinde: Ihr Beitrag im Gespräch, im Gebet – Ihr Beitrag für die Pfarre ist wichtig, damit wir den richtigen Weg gehen und unsere Vielfalt in Kritzendorf weiter wie ein blühender Blumenstrauß leuchtet.

Für den Pfarrgemeinderat Ihr

Gerhard Muggenhuber

WÜRDE WORTE

LEBEN BEWAHREN



Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer,

nach der Entpflichtung von Mitbruder Clemens als Pfarrer von Kritzendorf und Moderator von Höflein hat mich der Herr Erzbischof zusätzlich zu meinen bisherigen Aufgaben als Stiftspfarrer und Dechant des Dekanates Klosterneuburg mit 1. September zum Moderator der beiden Pfarren Kritzendorf und Höflein ernannt. Ich betrachte Veränderung als Chance und Auftrag: tempora mutantur et nos mutamur in illis!

Ich bin gespannt, wie das Zusammenleben und Zusammenarbeiten von drei Pfarren in der Stadt Klosterneuburg aussehen und welche Früchte es in den betroffenen Pfarren und in unserer Stadt tragen wird! Wichtig ist noch die Bestellung eines Kaplans, der in die seelsorgliche Arbeit und Zusammenarbeit

zwischen drei Pfarren voll eingebunden sein muss. Personelle Veränderungen sind immer auch mit Entstehung und Verbreitung von Gerüchten verbunden. Sie kennen diese „Art“ der Kommunikation sicherlich aus Ihrem eigenen Umfeld, wenn es heißt: „Die Spatzen pfeifen es schon längst von den Dächern“. Papst Franziskus hat in seiner Botschaft an die Muslime in aller Welt zum Ende des Ramadan vom 10. Juli 2013 sehr deutliche Worte gefunden: „Was wir bei jedem Menschen respektieren sollen, ist an erster Stelle sein Leben, seine körperliche Unversehrtheit, seine Würde, seine ethnische und kulturelle Identität, seine Vorstellungen und seine politischen Entscheidungen. Wir sollen deshalb respektvoll über den anderen denken, sprechen und schreiben, und zwar nicht nur in seiner Gegenwart, sondern immer und überall, wobei wir unfaire Kritik oder Verleumdungen vermeiden sollten.“

Diese Worte unseres Papstes sind ernst zu nehmen. Sie stellen jeden Menschen vor die entscheidenden Fragen: Was prägt unser Miteinander? Wie sehen wir den Mitmenschen? Welche Worte verbreiten wir und von welchen Worten leben wir?

Und wenn „es“ in diesen Tagen die Spatzen schon längst von den Dächern pfeifen, handeln Sie wie Don Bosco: Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen!

Einen guten Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahres wünscht Ihnen

Ihr „neuer“
Pfarrer Reinhard Schandl

100 JAHRE LEBEN

In der Vorabendmesse zum 19. Sonntag im Jahreskreis dankte Frau **Klara Golz**, in kleiner Gemeinde, Gott für 100 Jahre Leben. Am 13. August 1913, ein Jahr vor Ausbruch des 1. Weltkrieges, wurde sie in Bauerwitz in Schlesien als erstes von drei Kindern am Bauernhof ihrer Eltern Joseph und Anna Koselik geboren. Nachdem der Vater gegen Kriegsende fiel, zog die Mutter ihre Kinder alleine groß und bewirtschaftete den Bauernhof, bis ihn Klaras Bruder übernehmen konnte. Spät in ihrem Leben lernte sie den vom 2. Weltkrieg in ihre Heimat verschlagenen Kritzendorfer Chlodwig Golz kennen und lieben. Sie heiratete ihn 43-jährig in Babarow, in der Nähe ihres elterlichen Bauernhofes im mährisch-



polnischen Grenzraum – der zu Schlesien gehörend – auch stark deutschsprachig besiedelt war. So ist Klara von der Wiege weg in drei Sprachen beheimatet. 1959 übersiedelt sie mit ihrem Gatten in dessen Heimat, nach Kritzendorf, und findet langsam zwar, aber auch mit Hilfe der

Pfarrgemeinde, dann doch die wichtige menschliche Einbettung in die neue Heimat. Als ihr Gatte 88-jährig stirbt, ist sie 85 Jahre alt. Dank der Mithilfe lieber Menschen lebt sie bis heute in ihrem eigenen Haus. Lebendig ist auch die Beziehung zu Kindern und Kindeskindern ihrer Schwester und ihres Bruders, die ihren Geburtstag würdig in der Kirche und bei den Barmherzigen Brüdern mit ihr gefeiert haben.

Von Herzen wünschen wir Frau Klara Golz das Fortdauern der Klarheit in ihrem Kopf und immer neu einen Funken Freude am Leben.

Ihr Josef Dellinger

UNSERE GHANA-PARTNERSCHAFT...

...geht zurück auf unseren damaligen Pfarrer Dr. Andreas Redtenbacher, der es wohl als ein Werk der Nächstenliebe erachtete, der Heimatgemeinde unseres damaligen Kaplans Dr. Mike P.K. Okyerefo etwas von unserem Reichtum abzutreten.

Zunächst wurden mit unserer Hilfe Brunnen angelegt. Nach einer pfarrlichen Gruppenreise in die Heimat Mikes, St. Joseph, Likpe-Mate in Ghana, entwickelte Ingrid Böhm einen Heil- und Hilfsdienst für die vielen verkrüppelten Kinder, derer sie sich erbarmte. Sie hat ihre Aktivität später dann in die Domgemeinde verlagert, um eine breitere Basis zu haben.

Dr. John Dormah, der ghanäische Nachfolger von Mike, erbat dann Hilfe für seine Heimatgemeinde Lolobi, die der Förderung begabter Kinder dienen sollte; zusätzlich sollten Spenden eingebracht werden, um Neugeborene mit Moskitonetzen vor Malariainfektionen im ganzen Dekanat Hohoe schützen zu können.

John war auch in diesem Sommer wieder im Lande. Er war eingebunden in den stiftlichen Messdienstplan, wurde uns aber nur für eine Abendmesse zugeteilt.

Für die verschiedenen Anliegen konnten wir ihm folgende Spendenbeträge mitgeben:

Partnerschaft mit St. Joseph:	€ 1.075,-
Kirchenbau:	€ 1.266,-
Ausbildungshilfe:	€ 2.000,-
Moskitonetze:	€ 1.800,-
Summe	€ 6.141,-

John hat sich vor seiner Abreise sehr bedankt. Von Dechant Matthias liegt eine überaus herzliche Danksagung vor. Inzwi-



schen ist auch aus St. Joseph von Pfarrer Michael ein Schreiben mit Bildmaterial bei uns angekommen. Sicher helfen wir nicht, um Dank zu ernten, aber so erfahren wir, dass unsere Spenden nicht in den Brunnen gefallen sind.

Für den Ghanakreis

Josef Dellinger

SENIOR-AKTIV

Programm 2013/2014

- 4.10.** 09:00 Erntedankbüscherl binden im Vitussaal
- 9.10.** 11:40 Ausflug nach Mauerbach
- 13.11.** 15:00 Gedächtnistraining
- 11.12.** 15:00 Adventfeier
- 12.2.** 15:00 Gemütliches Beisammensein
- 12.03.** 15:00 Reisebericht
- 9.4.** 15:00 Einkehrnachmittag
- 11.4.** 09:00 Palmbüschen binden
- 14.5.** 15:00 Pater Sen: „Indien“
- 11.06.** Ganztagesfahrt nach Mariázell



WALLFAHRT INS HEILIGE LAND

2. Termin:

2014 feiern die Chorherren von Klosterneuburg das 900-Jahr-Jubiläum der Stiftung des heiligen Leopold. 100 Jahre nach Ausbruch des Ersten Weltkriegs steht das Klosterneuburger Jubiläumsjahr unter dem Motto „Glaube-Begegnung-Frieden“. Ein Höhepunkt des Jahres: eine von Propst Bernhard Backovsky geführte Wallfahrt ins Heilige Land wird „Glaube – Begegnung – Friede“ im Heiligen Land erlebbar machen. Da der erste Termin sehr schnell ausge-

bucht war, gibt es eine zusätzliche zweite Wallfahrt vom **2. – 9. Feb. 2014** unter der Leitung von Mag. Sebastian Schmölz Can. Reg. Beide Gruppen treffen an wichtigen Orten und bedeutsamen Stätten aufeinander und werden gemeinsam diese Wallfahrt erleben.

Anmeldung: Biblische Reisen GmbH;
Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg,
Tel.: 02243/353 77-0
E-mail: office@biblische-reisen.at

ANIMA-SEMINAR

„Im Fremden das Eigene entdecken“

Wir alle haben Erfahrungen mit dem Fremdsein und Vertrautsein, Sichangehen fühlen oder Amrante stehen.

Das Andere/Fremde macht auch neugierig und Lust, Unbekanntes zu entdecken.

Wir erfahren, wie andere Menschen auf die Fragen des Lebens reagieren.

- Wo ist mein Platz?
- Was sind meine Wurzeln?
- Wie kann ich mein persönliches Spektrum erweitern?

- Wo bin ich gefordert, Zivilcourage zu zeigen?

Beginn:

Mi, 2. Okt. 9 – 11 Uhr und die folgenden 8 Mittwoche

Ort: Vitusaal, Vitusplatz 1

Seminarbeitrag: EUR 62,-

Für Kinderbetreuung wird gesorgt

Anmeldung: 02243/24816 oder in der Pfarrkanzlei

TANZKURSE IM VITUS-SAAL

Hobby-Tanzkurs für Fortgeschrittene (Niveau Gold / Goldstar): Unter Anleitung eines Tanzlehrerpaars können Sie Ihre Kenntnisse anwenden: Jeweils Sa. 19.00 – 20.30: 2., 16., 23. November und ein weiterer Termin im Dezember.

Kosten pro Abend: EUR 20,- pro Paar.

Auffrischungstanzkurs für jene Paare, die vieles schon vergessen haben: jeweils Sa., 17.00 – 18.30:

- 5 Termine im Jahr 2013: 19.10., 26.10., 2.11., 16.11., 23.11.
- 5 Termine im Jänner/Feber 2014: werden noch bekannt gegeben.

Gesamtkosten pro Paar: EUR 200,-, Schnupperstunde an den ersten beiden Abenden à EUR 20,- pro Abend und Paar, d.h. man kann am Beginn noch aussteigen.

Anmeldung: E-mail: c.jochum@aon.at

p.s.: Durch die frühe Uhrzeit sind die Tanzstunden eine gute Aufwärmrunde für einen anschließenden Ball.



PFARRCHRONIK April 2013 – September 2013

Taufen:

Jakob M. Wickenhauser (13.4.2013)
Jakob Gastinger (20.4.2013)
Clara S. & Marie L. Lubitz (18.5.2013)
Anna L. Haller (20.7.2013)
Valentin A. Kaufmann (21.9.2013)

Trauungen:

Mag. Marianne Vitovec & Michael Radinger (16.8.2013)
Goldene Hochzeit:
Christa & Peter Schäfer (20.7.2013)

Verstorbene:

Krimhild Kossik (23.4.2013)
Doris Herz (21.4.2013)
Johanna Steinhauser (15.5.2013)
Oswald Jokl (26.5.2013)
Manfred Dinterer (7.6.2013)
Walter Lenz (10.6.2013)
Walter Gürtler (19.6.2013)
Annemarie Zwitter (26.6.2013)
Maria Kolinsky (26.6.2013)
Liselotte Preisecker (7.7.2013)
Marietta Resperger (16.8.2013)
Karoline Mottl (15.8.2013)
Erich Hascher (28.8.2013)

BABY-TREFF

Der Babytreff lädt alle „Jungeltern“ mit ihren Kindern ein, gemeinsam Zeit zu verbringen, zu plaudern und sich auszutauschen. **Termin:** Mo, 10:00 – 11:30 jede 2. Woche: 30.09., 14.10., etc. **Wo:** Vitusplatz 1,
Anfragen: Bernadette Kaufmann
0680/2025748

IMPRESSUM

(n. § 25 Mediengesetz) Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinde St. Vitus
Vitusplatz 1 in A-3420 Kritzendorf
Telefon: 02243 24467-12
Fax: 02243 24467-14
E-Mail: pfarrkanzlei@sanktvtus.at
Internet: www.sanktvtus.at
Kanzleistunden:
Dienstag 14 – 17 Uhr und
Mittwoch 9 – 12 Uhr
Für den Inhalt verantwortlich:
Gerhard Muggenhuber
Gestaltung: schark design
Fotos: Archiv St. Vitus Onlineredaktion
Priesternotruf Klosterneuburg (24h):
02243-4110
Redaktionsschluss: 17.9.2013
Irrtum vorbehalten. Keine Gewähr.

KINDERMESSEN

12.10. / 9.11. / 14.12. jeweils 18:00
24.12. 16:00 Krippenfeier

11.1. 18:00 Vorstellung der
Erstkommunionkinder

st.vitus | OKTOBER | NOVEMBER | DEZEMBER | 2013

SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
29. September 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	30. September 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	1. Oktober 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	2. Oktober 09.00 Anima-Seminar	3. Oktober	4. Oktober 09.00 Seniorentreff	5. Oktober 18.00 Vorabendmesse
6. Oktober Erntedankfest 09.30 Erntedankkrone: Amtshaus 18.00 Eucharistiefeier 11.00 Saaleröffnung	7. Oktober 19.15 Probe Vitus-Chor	8. Oktober 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	9. Oktober 09.00 Anima-Seminar 11.40 Seniorentreff	10. Oktober	11. Oktober	12. Oktober 18.00 Familienmesse
13. Oktober 09.00 Eucharistiefeier, Pfarrcafé	14. Oktober 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	15. Oktober 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	16. Oktober 09.00 Anima-Seminar	17. Oktober	18. Oktober	19. Oktober 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse
20. Oktober 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé 18.00 Plug & Pray	21. Oktober 19.15 Probe Vitus-Chor	22. Oktober 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	23. Oktober 09.00 Anima-Seminar	24. Oktober	25. Oktober	26. Oktober 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse
27. Oktober 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	28. Oktober 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	29. Oktober 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	30. Oktober 09.00 Anima-Seminar	31. Oktober	1. November Allerheiligen 09.00 Eucharistiefeier, Friedhof	2. November Allerseelen 17.00 Tanzkurs 18.00 Requiem 19.00 Tanzkurs
3. November 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	4. November 19.15 Probe Vitus-Chor	5. November 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	6. November 09.00 Anima-Seminar	7. November	8. November	9. November 18.00 Familienmesse
10. November 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	11. November St. Martin 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	12. November 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	13. November 09.00 Anima-Seminar 15.00 Seniorentreff	14. November	15. November	16. November 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse 19.00 Tanzkurs
17. November Tag der Kirchenmusik 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	18. November 19.15 Probe Vitus-Chor	19. November 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	20. November 09.00 Anima-Seminar	21. November	22. November	23. November 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse 19.00 Tanzkurs
24. November 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	25. November 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	26. November 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	27. November 09.00 Anima-Seminar	28. November	29. November	30. November 18.00 Vorabendmesse
1. Dezember 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	2. Dezember 19.15 Probe Vitus-Chor	3. Dezember 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	4. Dezember 09.00 Anima-Seminar	5. Dezember	6. Dezember Heiliger Nikolaus	7. Dezember 18.00 Vorabendmesse
8. Dezember Maria Empfängnis 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	9. Dezember 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	10. Dezember 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	11. Dezember 15.00 Seniorentreff	12. Dezember	13. Dezember 08.00 Schulmesse PVS	14. Dezember Advent in St. Vitus 18.00 Familienmesse
15. Dezember 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	16. Dezember 19.15 Probe Vitus-Chor	17. Dezember 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	18. Dezember	19. Dezember	20. Dezember	21. Dezember Advent in St. Vitus 18.00 Vorabendmesse
22. Dezember Advent in St. Vitus 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	23. Dezember	24. Dezember 16.00 Krippenfeier 22.00 Mette 23.00 Pfadfinderpunsch	25. Dezember Weihnachten 09.00 Hochamt	26. Dezember St. Stephan 08.00 Eucharistiefeier	27. Dezember	28. Dezember 18.00 Vorabendmesse